

Antragstellende Kommune

Landkreis Harz
 DIV
 Stabsstelle Bau – Investitionen - Controlling
 Frau Nadine Albrecht
 Friedrich-Ebert-Straße 42
 38820 Halberstadt

Förderung von Investitionen in die Infrastruktur des Öffentlichen Personennahverkehrs Landkreis Harz

hier: Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Ansprechpartner für Rückfragen:

Name

Telefon

E-Mail

Ausführungszeitraum:

Haushaltsjahr

Angaben zu den jeweiligen Maßnahmen (zusätzlich ist Anlage 1 aufzufüllen)

Haltestellenname	Richtungs- angabe bzw. Bussteig	Gemeinde	Ortsteil



- Die Haltestelle ist bereits vorhanden und soll insbesondere barrierefrei ausgebaut werden, umgebaut oder grunderneuert werden.
- ist bereits vorhanden und soll aus folgenden Gründen um m verlegt werden.
- ist bereits vorhanden und soll es um einen Fahrgastunterstand erweitert werden.
- besteht noch nicht und soll aus folgenden Gründen neu aufgebaut werden.

Erläuterungsbericht (bitte Foto(s) einfügen (Darstellung der Baumaßnahme einschließlich planerischer und straßenbaulicher Beschreibung; Notwendigkeit der Baumaßnahme einschließlich eventuell vorhandener Angaben über Menschen mit Behinderung bzw. Mobilitätsbeeinträchtigung, Lageplan des Bauvorhabens, Übersichtskarte).

Ich/wir beantrage(n) Zuwendungen für folgende Maßnahmen:

von der antragstellenden Kommune auszufüllen		von der Bewilligungsbehörde auszufüllen	
Kostenart	zuwendungsfähige Kosten in €	Förderung durch NASA	Förderung durch Landkreis
Bushaltestelle			
Fahrgastunterstand			
Fahrradbügel			
Beleuchtung			
Sonstige Ausstattung (konkrete Benennung)			
KoFinanzierung/Zuschuss Eigenmittel			
insgesamt			

Es wird der Antrag auf Erhöhung des Zuschusses auf 90% gestellt.

Hierfür sind folgende Unterlagen und Nachweise beizufügen:

- Demographische Entwicklung:
Bevölkerung nach Altersgruppen; Veränderungsraten zwischen -1% bis -3% oder höhere negative Abweichungen
- Beitrag zur regionalen Entwicklung:
Im Sinne von Abbau regionaler Disparitäten
- Kooperativer Ansatz:
Es handelt sich um ein Kooperationsprojekt mehrerer Projektpartner; in Form gemeinsamer Projektumsetzung und gemeinsamer Finanzierung

Erklärungen

Ich/ wir erkläre/n,

- dass, die erforderliche Beteiligung der zuständigen Behindertenbeauftragten oder Behindertenbeiräte bzw. entsprechende Verbände erfolgt sind. Die Belange von Menschen mit Behinderung bzw. Mobilitätsbeeinträchtigung berücksichtigt sind und das Vorhaben den Anforderungen der Barrierefreiheit möglichst weit reichend Rechnung trägt.
- dass, die Verfügungsberechtigung über alle zur Realisierung des Vorhabens erforderlichen Grundstücksflächen vorliegt.
- dass, die Verfügbarkeit des Eigenanteils zum Zeitpunkt der geplanten Auftragserteilung gesichert ist.
- dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen wurde.

Der Antragsteller*in versichert die Richtigkeit der Vollständigkeit.

Ort, Datum

Unterschrift